

Jacoben gelobt und von den herren ist gespait worden, der
hat die zech bezalen müesen; dann wie under andern reden
gesagt wardt vom paurn, das derselbig so abenteuerig und
kurzweilig wer gewesen und der ein solliche liebe zu ime,
5 graf Jacoben, das er ine für meniglichen gelopt hett, name
graf Jacob die ansprach an die handt, sprechendt: »Das ist
ein böser baur, dem lecker will ichs nit nachlassen, das er
mich für euch alle hat gelobt und dardurch ir also sein ver-
acht worden.« Es war ime ernst, derhalben die herren die
10 sach wider in ein schimpf zogen und im das understanden
ufszureden. Aber es mocht nit sein, und ich hab seither
gehört, er hab in umb etlich und zwainzig Elsässer malter
habern allain user obgehörter ursach gestrafft. Damit wardt
der paur witziger, das er nüchter solt bleiben und sein
15 herren weder loben und schelten. Und kam dem az auch
zu hilf, wie man sagt, das sich graf Jacob mit solchen und
dergleichen unbillichen sachen vil behelfen thue, wiewol es
nit erscheust, auch nit wol müglichen, das es bei solchem
überschwenklichen verschwenden und verthon kan fürtragen.
20 Got waist, wie das ende sein wurt. Ich kan nit underlasen,
ein überaufs guete histori zu vermelden, die graf Jacoben
kurzlichen darvor uf Liechtneck war begegnet. Er war mit
seiner schwester, der witib von Sulz, geen Liechteneck kom-
men, gleichwol grave Conradt von Tübingen, sein schwager,
25 domals nit anhaimisch. Als man nun zu nacht gessen und
graf Conradts gemahl, die truchsefsin von Walpurg, mit den
gesten ganz frölich gewesen, begab sich, das ain kleins
hündle, ein steuberle, wie man solche hundert zu nennen pfligt,
under dem disch die bain und was abher fiele, uf nösslet.
30 Nit waifs ich, wer dem hündle under der taffel [was] gethon
und das erzürnt. Ohne alle geferdit schnapt es umbher und
zwickt graf Jacoben in den ainen waden. Vileicht het
er es auch gestofsen oder getreten. Hierauf graf Jacob
ob disch erblicht, rufft seiner schwester ganz cleglich zu
35 sich, sie welt doch helfen und rathen, es hett ine ein un-
süniger hundert gebissen, besorgt, es würd im sein leben
costen. Aber dieser rede erschrack meniglich, iederman
stunde uf, insonderhait sein schwester die firt ein grose
clag. Der gueten grefin von Tübingen war angst, das sich
40 ein [1170] solch inconveniens in irem haus begeben het. In

*
30 was] dürfte zuerglossen sein.